



Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Sicht der Grünflächenpflege

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Verschiedene Ansprüche

Kompromiss

Mähen nach ökologischen Gesichtspunkten und hoher Sicherheitserwartung (Verkehrssicherungspflicht)

- **3-malige Mahd**

Straßen mit hohem Verkehrsaufkommen, gefährliche Kreuzungsbereiche

- **2-malige Mahd**

Straßen mit weniger Verkehrsaufkommen, weniger gefährliche Kreuzungsbereiche z.B. B17, Inningen, Bergheim, Neuberghheim

- **Intensivmäharbeiten**

Flächen mit hohem Müll- bzw. Hundekotaufkommen z.B. Innenstadtbereich oder Univiertel

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Ansprüche der Bürger – Telefonische Beschwerden

Vielen Bürgern wird zu selten gemäht:

„Meine Kinder holen sich Zecken beim Einsteigen in das Auto“

„Wir schämen uns vor unseren Freunden aus München weil es hier so schlimm aussieht“

„In das hohe Gras greife ich nicht rein, dann bleibt der Hundekot dort liegen“

„Für was zahlen wir eigentlich Steuern?“

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Anderes „Schönheitsideal“



Blühendes Straßenbegleitgrün,
5 Wochen nach dem ersten Schnitt



Bürgerwunsch – öffentlich und privat

Probleme bei den Mäharbeiten

Aus Sicht der Mähfirmen

- **Hohes Verkehrsaufkommen** – erfordert ein äußerst umsichtiges Arbeiten
- **Bäume, Schilder, Straßenlaternen, Verkehrsleitpfosten** erschweren die maschinelle Bearbeitung
- **Hohe Sicherheitsanforderungen** z.B. Mähen an der Straßenbahn erfordert Anordnung, verkehrsrechtl. Anordnungen
- **Müll und Glasflaschen** schlecht sichtbar
- **Schäden am Mähwerk** durch übersehen von Gegenständen wie z.B. Hammer, Metallstäbe
- **Aufnahme des Schnittgutes** erschwert sich durch Nässe
- **wütende Bürger** – Mähfahrzeuge sind Verkehrsbehinderung oder verschmutzen Autos



Probleme bei den Mäharbeiten

Aus Sicht der Mähfirmen

Verkehrssicherungspflicht

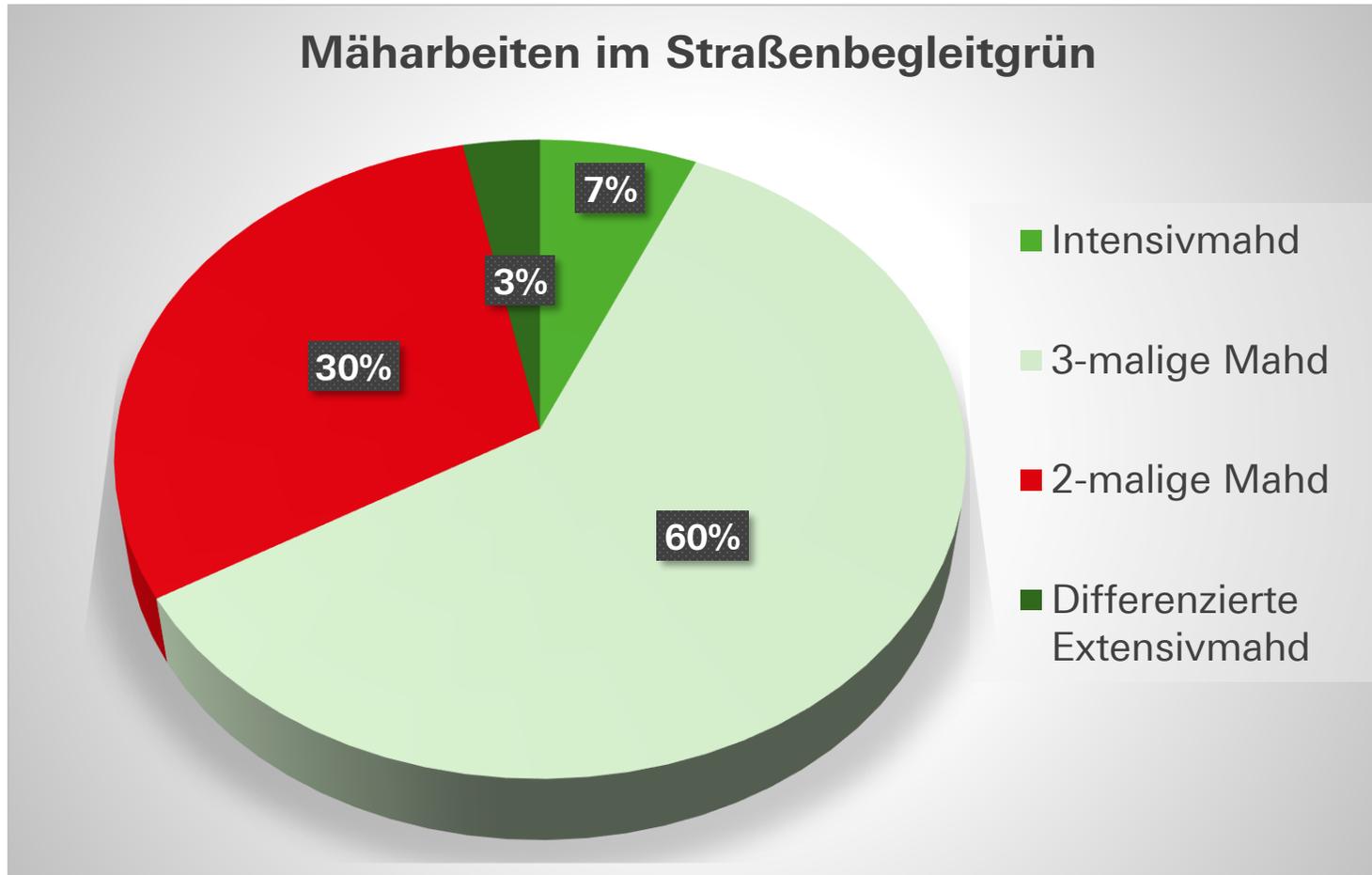
Wildkräuter hängen in den Gehweg



6 Wochen nach dem ersten Schnitt in der Hofrat-Röhler-Str.

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün (Vergabeflächen ca. 630.000m²)

Differenzierte Mahd



Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Probleme bei zweimaligem Schnitt

- Zweimaliger Schnitt nur an ausgewählten Standorten möglich, abhängig von Bodenbeschaffenheit und Verkehrslage
- Angebotsanfrage „Differenzierte Mäharbeit unter Berücksichtigung der Blühaspekte“

 hier ging nur ein Angebot ein (schlecht kalkulierbar für Firmen)

- Firmen klagen über hohes Abfallaufkommen – Müll wohl für Stadtreinigung nicht mehr sichtbar
- Entsorgung durch viel Müll und Glasflaschen erschwert sich

Die Grünflächenpflege ist weiterhin bestrebt, mehr geeignete Flächen für die differenzierte Mäharbeit unter Berücksichtigung der Blühaspekte zu finden.

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Positive Beispiele fünf Wochen nach erstem Schnitt
Auf diesen Flächen finden insgesamt 3- Schnitte statt



Bürgermeister-Ulrich-Straße am 21.06.18



Bürgermeister-Miehle-Straße am 21.06.18

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Positive Beispiele fünf Wochen nach erstem Schnitt
Auf diesen Flächen finden insgesamt 3- Schnitte statt



Kurt-Schumacher-Str. am 14.06.18

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Positive Beispiele fünf Wochen nach erstem Schnitt
Auf diesen Flächen finden insgesamt 3- Schnitte statt



Thd.-Wiedemann-Str. am 14.06.18

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Positive Beispiele fünf Wochen nach erstem Schnitt
Auf diesen Flächen finden insgesamt 3- Schnitte statt



Siebentischstr. am 14.06.2018

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Positive Beispiele fünf Wochen nach erstem Schnitt
Auf diesen Flächen finden insgesamt 3- Schnitte statt



Klausstr. am 14.06.2018

Mäharbeiten im Straßenbegleitgrün

Positive Beispiele fünf Wochen nach erstem Schnitt
Auf diesen Flächen finden insgesamt 3- Schnitte statt

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



Klausstr. am 14.06.2018